



## teltarif.de Onlineverlag GmbH

Schmiljanstr. 24, 12161 Berlin,  
Tel.: +49 (0)30-453081-0, Fax: +49 (0)30-453 081-11,  
<https://www.teltarif.de/presse/>, [presse@teltarif.de](mailto:presse@teltarif.de)

## Sind mobile Daten in Deutschland viel zu teuer?

### Kenntnis der Tarife und des eigenen Profils entscheidend

Regelmäßig werden die Mobilfunktarife in Deutschland preislich als hoch kritisiert. Der Verbraucherzentrale Bundesverband (vzbv) hatte zum Beweis kürzlich Zahlen aus 2019 vorgelegt, die aktuell nur noch begrenzt zutreffen. Dabei wurde richtig erkannt, dass die Preise allmählich sinken und dass es im europäischen Vergleich - beispielsweise in Polen - weitaus mehr Daten für weitaus weniger Geld gibt.

### 3,35 Euro für ein Gigabyte?

Bei der Analyse hatten die Verbraucherschützer den Preis für ein Gigabyte (1 GB) als Referenz genommen. Deutsche Kunden zahlten demnach im Durchschnitt 3,35 Euro pro GB. Die Zahlen der Verbraucherschützer beruhen auf Rohdaten der EU-Kommission, die einer komplizierten Systematik folgen, allerdings auch nur bis 2019 vorliegen.

Das Online-Fachmagazin teltarif.de kann die Ergebnisse nur bedingt teilen. Es kommt entscheidend auf das Nutzerverhalten und den gebuchten Tarif an. Wer weiß, wie viele mobile Daten er benötigt und den richtigen Tarif gebucht hat, kann durchaus sparen, stellt der Mobilfunkexperte und langjährige Fachredakteur Henning Gajek von teltarif.de fest.

### Es geht weitaus günstiger!

"Selbst für den schmalen Geldbeutel gibt es längst günstigere Tarife", weiß Gajek. Im Netz von Vodafone präsentiert der freche Waschbär SIMon 8 GB für 8,99 Euro pro Monat, also rechnerisch 1,125 Euro pro GB. Im Netz der Telekom bietet "fraenk" das Gigabyte für rechnerische 2,50 Euro (4 GB Daten für 10 Euro im Monat).

Selbst Aldi-Talk (im Netz von o2) liegt mit rechnerischen 2,94 Euro pro GB (3 GB für 7,99 Euro für 4 Wochen, ergeben rechnerisch 8,84 Euro pro Monat) noch unter dem Wert von 3,35 Euro. Der "o2 Free Boost M Tarif" mit monatlich 20 GB für 30 Euro ergibt einen rechnerischen Wert von 1,5 Euro pro GB.

"Ja, es kann auch richtig teuer werden", warnt Gajek: "Wenn man kein oder ein zu kleines Datenpaket gebucht hat und dann mitten im Monat Volumen nachbuchen muss, können schon Preise von 15 Euro pro Gigabyte zusammenkommen."

Gajek empfiehlt neben der Auswahl des richtigen Mobilfunk-Netzes, sich die mitunter komplexe Tarifwelt vor Kauf oder Buchung eines Tarifangebotes genauer anzuschauen, etwa im [etwa im umfangreichen und unabhängigen Tarifvergleich](#) von teltarif.de.

Der Link zum Artikel:

<https://www.teltarif.de/s/s85203.html>



## **teltarif.de Onlineverlag GmbH**

Schmiljanstr. 24, 12161 Berlin,  
Tel.: +49 (0)30-453081-0, Fax: +49 (0)30-453 081-11,  
<https://www.teltarif.de/presse/>, [presse@teltarif.de](mailto:presse@teltarif.de)

### **Informationen für Journalisten**

Gerne können Journalistenkollegen bei Telekommunikationsthemen auf das Expertenwissen von teltarif.de zurückgreifen, zum Beispiel um ihre Artikel mit Tariftabellen oder Ratgeberinhalten zu untermauern. Hierfür stehen die Experten von teltarif.de interessierten Medien sowohl bei der inhaltlichen Gestaltung von Berichten als auch als Interviewpartner zur Verfügung. Darüber hinaus bietet teltarif.de Medienpartnern kostenlose Tariftabellen und weitere Informationen zum Download und Abdruck in Zeitungen oder Zeitschriften: <https://www.teltarif.de/presse/> bzw. <https://www.teltarif.de/intern/printpartner.html>

### **Kontakt:**

Rückfragen und Interviewwünsche richten Sie bitte an:

teltarif.de Onlineverlag GmbH  
Henning Gajek  
Tel: +49 (0) 30 / 453081-423  
Mobil: +49 (0) 170 / 5583724  
E-Mail: [presse@teltarif.de](mailto:presse@teltarif.de)